

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Vertragspartner

1.1. Anbieter der unter der Geltung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) abgeschlossenen Verträge ist: EXFORCEserv Ltd, 1, Stanwick Road, London, W14 8TL, UK, support(at)myInkassoRight.com (nachfolgend „Anbieter“ genannt)

1.2. Der Anbieter schließt nur Verträge mit volljährigen und voll geschäftsfähigen Personen im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) (nachfolgend „Nutzer“ genannt).

1.3. Die vorliegenden AGB können jederzeit über die Webseite des Anbieters abgerufen werden.

1.4 Die vorliegenden AGB gelten ausschließlich. Abweichende AGB des Kunden werden – vorbehaltlich einer ausdrücklichen Zustimmung – nicht Vertragsbestandteil.

2. Teilnahmevoraussetzungen und wichtige Hinweise

2.1. Der Anbieter bietet über das Onlineportal „myInkassoRight“ einen Mitgliederbereich an (nachfolgend „Mitgliederbereich“ genannt), wo den Nutzern je nach gewähltem Vertragsmodell über die Webseite unter der URL www.myInkassoRight.com (nachfolgend „Webseite“ genannt) zu den dort jeweils genannten Konditionen verschiedene Inhalte zum Thema Forderungsabwehr und Finanzen bereitgestellt werden.

2.2 Der Anbieter weist ausdrücklich darauf hin, dass sich der Mitgliederbereich nur für Nutzer eignet, die sich in einer allgemein guten geistigen Verfassung befinden.

3. Angebot und Leistungsumfang

3.1. Der Anbieter bietet seinen multimedialen Mitgliederbereich gegen Zahlung einer Nutzungspauschale allen Nutzern mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich und / oder der Schweiz an. Der Zugang zum Mitgliederbereich ist den vorgenannten Nutzern nach Vertragsabschluss grundsätzlich auch aus Drittländern möglich. Ein solcher Fernzugriff kann vom Anbieter jedoch nicht gewährleistet werden.

3.2. Art und Umfang der dem Nutzer im Mitgliederbereich zur Verfügung stehenden Leistungen, die Einzelheiten zu den verfügbaren Funktionen sowie deren Verfügbarkeit im Zusammenhang mit dem jeweils gewählten Vertragsmodell können jederzeit der Webseite entnommen werden und werden bei Vertragsabschluss angezeigt. Hauptbestandteil des Mitgliederbereichs ist die zeitlich auf die Dauer des Vertrages begrenzte unkörperliche Zurverfügungstellung von Informationen zum Thema Produkttests und Online-Kurse, zum individuellen Abruf über das Internet. Die Programminhalte werden den Nutzern dabei ausschließlich in digitaler Form (z. B. über die Webseite, per E-Mail, als PDF-Dokument oder als Video-Stream) zur Verfügung gestellt. Sofern Partnerangebote im Leistungsumfang angeboten werden, sind diese entsprechend gekennzeichnet und die Erfüllung erfolgt ausschließlich über den jeweiligen Partner und in dessen Verantwortung und ist für den Nutzer in der Regel gratis (Ausnahmen sind klar gekennzeichnet). Partnerangebote werden gegebenenfalls nach Aktivierung in physischer Form zugestellt.

3.3. Die zur Wiedergabe ausgewählten Videoaufnahmen und andere Inhalte sind ausschließlich zur Online-Nutzung bestimmt und werden dabei stets kontinuierlich an das Endgerät des Nutzers übermittelt (sog. „Streaming“). Ein Speichern der Videos zum Zwecke der Offline-Nutzung („Download“) oder die Lieferung der Programminhalte auf einem Datenträger ist nicht gestattet.

Vertragspartner:

EXFORCEserv Ltd, 1, Stanwick Road, London, W14 8TL, UK

3.4. Der Zugang zum Mitgliederbereich ist dem Nutzer nur während der von ihm auf der Webseite ausgewählten Dauer der Mitgliedschaft sowie ggf. einer nachgelagerten Wiedereinstiegsphase, beginnend am Tag nach erfolgreichem Abschluss der Registrierung für den Mitgliederbereich, eröffnet (nachfolgend „Nutzungszeitraum“ genannt).

3.5. Sofern der Anbieter Gutscheine für eine kostenlose Nutzung seines Mitgliederbereichs ausstellen sollte, berechtigen diese den einlösenden Nutzer lediglich für einen vorab definierten Zeitraum zur Nutzung des Mitgliederbereichs in dem im Zusammenhang mit dem Gutschein angegebenen Umfang. Der Anbieter behält sich vor, eine kostenlose Gutschein Periode jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu verändern, vorzeitig zu beenden oder gänzlich einzustellen, ohne dass es hierfür einer vorherigen Ankündigung oder Fristsetzung bedarf. Voraussetzung für die kostenlose Nutzung des Mitgliederbereichs mittels eines Gutscheines ist ebenfalls die Registrierung des Nutzers beim Anbieter. Nach Ablauf der kostenlosen Gutschein Periode enden die dem Nutzer kostenlos gewährten Leistungen automatisch.

3.6. Rabatt-Gutscheine gelten ebenfalls nur innerhalb des jeweils angegebenen Aktionszeitraumes. Im Übrigen gelten auch für eine mittels eines Rabatt-Gutscheins vergünstigte Teilnahme an dem Mitgliederbereich die vorliegenden AGB entsprechend.

3.7. Um Zugang zum Mitgliederbereich zu erhalten bzw. die über die Webseite bereitgestellten Inhalte nutzen zu können, hat der Nutzer die erforderlichen technischen Voraussetzungen auf eigene Kosten zu erfüllen. Er hat die Kosten für einen Zugang zum Internet sowie etwaig entstehende Verbindungskosten selbst zu tragen, diese sind nicht in den Leistungen des Mitgliederbereichs inbegriffen. Derzeit sind dem Anbieter keine Einschränkungen hinsichtlich Interoperabilität oder Kompatibilität des Mitgliederbereichs mit den derzeit auf dem Markt befindlichen gängigen Hard- und/oder Software-Komponenten bekannt. Der Mitgliederbereich ist mit allen gängigen Internetbrowsern in der jeweils aktuellen Version sowohl auf Desktop- als auch auf Mobil-Geräten nutzbar. Eine Unterstützung von Vorgängerversionen erfolgt höchstens bis zur vorletzten Browserversion. Dem Nutzer wird jedoch, nicht zuletzt aufgrund möglicher Sicherheitsrisiken, empfohlen, seine Internetbrowser stets vor der Nutzung des Mitgliederbereichs auf den aktuellen Stand zu bringen. Sollten sich die allgemeinen technischen Standards im Internet und damit auch diejenigen des Mitgliederbereichs in Zukunft verändern, so hat sich der Nutzer diesen Veränderungen auf eigene Kosten anzupassen.

3.8. Mit der Bereitstellung der Programminhalte zum Abruf über den vom Nutzer angelegten Account im Mitgliederbereich hat der Anbieter seine Leistungspflicht erfüllt. Für einen etwaig eintretenden Verlust der bereitgestellten Daten, der außerhalb des Herrschaftsbereiches des Anbieters, insbesondere während deren Übertragung über das Internet erfolgt, ist der Anbieter nicht verantwortlich. Dasselbe gilt für die Sicherheit der über das Internet übertragenen Daten des Nutzers. Auf den Servern des Anbieters findet eine Kommunikation ausschließlich verschlüsselt über das https-Protokoll statt.

3.9. Der Nutzer hat die Möglichkeit, über die Online-Plattform, unterschiedliche Produkte zu kaufen. Hierbei kann es sich sowohl um Neuware als auch um gebrauchte Ware handeln, wobei diese Eigenschaft auf der jeweiligen Produktseite deutlich gekennzeichnet ist.

Die Auslieferung eines Produktes oder die Erbringung einer Dienstleistung kann auch über unsere Vertragspartner (deren Logo im Bestellprozess erscheint) erfolgen. Das gilt ebenfalls für alle Arten von Dienstleistungen oder auch Mitgliedschaften. Unsere Vertragspartner sind berechtigt, in unserem Namen ergänzende produktspezifische Nutzungsbedingungen vorzuhalten, die ebenfalls Vertragsgegenstand werden. Der Vertrag über den Kauf eines Produktes oder einer Dienstleistung (inkl. ggf. anwendbarer produktspezifischer Nutzungsbedingungen) kommt jedoch mit dem Anbieter zustande.

Sollte ein geliefertes Produkt aus Software bestehen oder solche enthalten, wird diese Software entsprechend den jeweiligen Lizenzbedingungen geliefert. Diese Software darf nur insoweit vervielfältigt, adaptiert, übersetzt, zur Verfügung gestellt, vertrieben, verändert, disassembliert, dekompiert, zurückübersetzt oder mit anderer Software kombiniert werden, als dies durch die Lizenzbedingungen oder die einschlägigen Gesetze, insbesondere § 69 d Abs. 2 und 3 sowie § 69 e Urhebergesetz, ausdrücklich gestattet wird. Der Käufer hat EXFORCEserv von der Haftung sowie von allen Forderungen und Kosten freizustellen, die durch die Verletzung von Schutzrechten Dritter durch den Käufer entstehen.

4. Registrierung und Hinweise zum Vertragsabschluss

4.1. Um den Mitgliederbereich nutzen zu können, ist eine kostenpflichtige Registrierung des Nutzers erforderlich (Vertragsschluss). Vor dem Vertragsschluss muss der angehende Kunde ein auf der Webseite angebotenes Abonnement auswählen und die angefragten Pflichtangaben wahrheitsgemäß in das Registrierungsformular eintragen. Mit dem anschließenden Anklicken der Schaltfläche „Jetzt kaufen“ gibt der Nutzer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines kostenpflichtigen Vertrages zur Teilnahme am Mitgliederbereich ab. Der Teilnahmevertrag zwischen dem Anbieter und dem Nutzer kommt sodann dadurch zustande, dass der Anbieter das Angebot des Nutzers mittels der unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss der Registrierung/Bestellung versendeten Bestätigungs-E-Mail annimmt, ihn zur Zahlung auffordert (z.B. via PayPal) oder ihm den Zugang zum Mitgliederbereich freischaltet. Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Erklärt der Anbieter die Annahme innerhalb vorgenannter Frist nicht, so gilt dies als Ablehnung mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist. Der Anbieter behält sich vor, einzelne Registrierungen von Nutzern ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4.2. Bei der Abgabe eines Vertragsangebots über die Online-Registrierungsmaske des Anbieters wird der Vertragstext vom Anbieter gespeichert und dem Kunden nebst den vorliegenden AGB in Textform (z. B. per E-Mail) im Rahmen der Bestätigungsmail zugeschickt. Zusätzlich wird der Vertragstext auf der Internetseite des Anbieters archiviert und kann vom Kunden über sein passwortgeschütztes Mitgliedskonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten kostenlos abgerufen werden.

4.3. Vor verbindlicher Absendung der Registrierung über das Online-Registrierungsformular des Anbieters kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren.

4.4. Die zur Verfügung stehenden Zahlungsarten werden dem Kunden vor der Abgabe des Angebots angezeigt und können dort vom Kunden ausgewählt werden.

4.5. Es gilt die gesetzliche Mängelgewährleistung.

4.6. Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

4.7. Der Anbieter speichert die im Rahmen der Registrierung vom Nutzer angegebenen Daten und versendet nach erfolgreichem Abschluss des Bezahlvorgangs eine entsprechende Bestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse.

5. Nutzer-Account

5.1. Unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss der Registrierung steht dem Nutzer sein individueller Nutzer-Account (nachfolgend „Account“ genannt) zur vereinbarten Nutzung zur Verfügung. Er hat dort die Möglichkeit, weitere persönliche Daten anzugeben, die ebenfalls vom Anbieter gespeichert werden.

5.2. Mit seiner E-Mail-Adresse und seinem persönlichen Passwort erhält der Nutzer über den Login-Bereich auf der Webseite jederzeit Zugang zu seinem Account und dem dazugehörigen Mitgliederbereich.

5.3. Der Nutzer ist verpflichtet, sein Passwort vertraulich zu behandeln und mit der nötigen Sorgfalt sicherzustellen, dass Dritte hierauf keinen Zugriff erlangen. Eine Weitergabe des Zugangs zum Mitgliederbereich an Dritte und/oder deren Autorisierung den Account des Nutzers zu verwenden, ist dem Nutzer ausdrücklich untersagt. Der Nutzer ist alleine dafür verantwortlich, dass seine Zugangsdaten nicht unrechtmäßig von Dritten für einen Zugang zum Mitgliederbereich genutzt werden. Sobald der Nutzer den Verdacht hat, dass seine Zugangsdaten verloren gegangen sind, gestohlen wurden oder auf sonstige Weise der Anschein besteht, dass der persönliche Account des Nutzers von Dritten verwendet wurde, ist er verpflichtet, dies dem Anbieter unverzüglich mitzuteilen.

5.4. Während der Nutzung des Mitgliederbereichs ist der Nutzer grundsätzlich permanent eingeloggt („Soft Login“), bis er sich aktiv mittels Logout abmeldet oder die entsprechenden Browser-Cookies gelöscht werden oder der Nutzer 10 Minuten lang keine Eingabe macht. Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich die Gefahr besteht, dass Dritte auf seinen Account und alle hierin gespeicherten persönlichen Daten zugreifen können, sofern sie über ein angemeldetes Endgerät des Nutzers verfügen können. Der Nutzer wird auch darauf hingewiesen, dass ein angemeldetes Endgerät auch ohne dessen aktive Nutzung möglicherweise im Hintergrund Daten mit dem Anbieter austauscht, wodurch das dem Nutzer von seinem Internetanbieter zur Verfügung stehende Datenvolumen genutzt und ggf. beeinträchtigt werden kann. Dem Nutzer wird daher empfohlen, sich nach dem Ende einer jeden Nutzung des Mitgliederbereichs aktiv von dem Online-Portal abzumelden.

6. Nutzungsberechtigung

6.1. Der Nutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ihm die vom Anbieter im Rahmen des Mitgliederbereichs angebotenen Inhalte nur zeitlich befristet und mit gewissen Einschränkungen zur Verfügung gestellt werden. Der Nutzer wird insbesondere darauf hingewiesen, dass sämtliche Rechte an den bereitgestellten Inhalten, vor allem sämtliche urheberrechtlichen Nutzungsrechte und sonstige gewerbliche Schutzrechte, beim Anbieter verbleiben, sofern und soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

6.2. Durch den Erwerb eines Nutzungszugangs zu dem Mitgliederbereich erhält der Nutzer das einfache und nicht übertragbare Recht, die ihm vom Anbieter über das Online-Portal zur Verfügung gestellten Inhalte während der Laufzeit des von ihm gewählten Vertragsmodells zu privaten Zwecken abzurufen, zu nutzen und zum Zwecke der persönlichen Wiedergabe in den Arbeitsspeicher seines Endgerätes zu laden. Die Inhalte der PDF-Dokumente und Webseiten dürfen vom Nutzer auch zur dauerhaften privaten Nutzung heruntergeladen, gespeichert und ausgedruckt werden. Eine Weitergabe dieser Dokumente an Dritte ist jedoch nicht gestattet. Ebenso ist dem Nutzer eine Vervielfältigung und/oder Archivierung der nur über das Online-Portal abrufbaren Videos untersagt.

6.3. Alle übrigen, hier nicht genannten Nutzungen der vom Anbieter bereitgestellten Inhalte bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Anbieters bzw. des jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere, jedoch nicht ausschließlich, für eine öffentliche Wiedergabe der Inhalte, gleich in welcher Form, deren Verbreitung, Bearbeitung oder sonstige private oder gewerbliche Verwertung.

7. Preise, Zahlungsabwicklung und Rechnung

7.1. Die auf der Webseite angegebenen Preise der verschiedenen Vertragsmodelle für den Zugang zu dem Mitgliederbereich sind verbindliche Endpreise und verstehen sich stets inklusive der jeweils gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer und sonstiger ggf. anfallender Preiskomponenten.

7.2. Entgelte sind vorbehaltlich abweichender Angaben monatlich im Voraus bis zum dritten (3.) Werktag des beginnenden Monats fällig. Bei Neukunden wird der Beitrag für den Monat, in den die Anmeldung fällt, sofort und unabhängig vom Anmeldedatum in voller Höhe fällig. Fällige und bezahlte Entgelte für nicht vollständig genutzte oder angefangene Monate (z. B. aufgrund von Kündigung) werden nicht erstattet; gesetzlich zwingende Rückerstattungsansprüche – insb. aufgrund von zwingender Haftung, Rücktritt, Anfechtung oder Mängelgewährleistung – bleiben unberührt.

7.3. Die vom Anbieter angebotenen Zahlungsmethoden werden dem Abonnenten zu Beginn des jeweiligen Registrierungsprozesses angezeigt. Aktuell kann die Bezahlung wahlweise per Kreditkarte, Sofort-Überweisung, GiroPay, Rechnung oder PayPal erfolgen, wobei die Zahlungsabwicklung in der Regel über einen externen Zahlungsdienstleister erfolgt. Der Anbieter behält sich vor, die angebotenen Zahlungsmethoden jederzeit zu ändern und/oder im Einzelfall bestimmte Zahlungsmethoden auszuschließen.

7.4. Rechnungen und sonstige Mitteilungen im Sinne dieser Ziffer werden dem Kunden per E-Mail übermittelt. Rechnungen werden als PDF-Dokument formatiert. Die Rechnungsstellung für den Folgemonat erfolgt bis zum letzten Werktag des aktuellen Monats. Die Rechnungshistorie kann im Kundenkonto jederzeit eingesehen werden. Für Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

7.5. Schlägt eine Zahlungsart fehl, wird der Anbieter den Nutzer unverzüglich hierüber per E-Mail informieren (nachfolgend „Zahlungserinnerung“ genannt). Der Nutzer ist sodann verpflichtet, den in der Zahlungserinnerung genannten fälligen Gesamtbetrag unverzüglich auf das vom Anbieter angegebene Konto zu überweisen. Die Mehrkosten (z. B. Rückbuchungsgebühren) einer fehlgeschlagenen Zahlung werden dem Kunden in Rechnung gestellt, es sei denn, er hat diese nicht zu vertreten; dem Kunden steht es frei zu beweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

7.6. Im Falle eines Zahlungsverzuges von mehr als 8 Tagen ist der Anbieter berechtigt, den Account des Nutzers vorübergehend zu sperren, es sei denn, der Kunde macht begründete Einwände oder Zurückbehaltungsrechte gegen die Forderung(en) geltend; eine Sperrung erfolgt nicht, wenn die ausstehenden Zahlungen einen Betrag von 2,99 EUR nicht überschreiten. Die Sperrung wird aufgehoben, sobald das geschuldete Entgelt beglichen oder eine Stundung vereinbart wurde. Die Sperrung lässt die Vertragslaufzeit unberührt und entbindet den Kunden nicht von seiner Zahlungspflicht.

7.7. Doppelzahlungen oder sonstige überzahlte Beträge werden dem Rechnungskonto des Kunden gutgeschrieben und mit der nächsten fälligen Abrechnung verrechnet. Sofern es zu dieser Abrechnung nicht kommt (z. B. bei Kündigung) oder die nächste Abrechnung mehr als 8 Wochen in der Zukunft liegt (z. B. bei Jahreszahlungen), kann der Kunde die Rückzahlung innerhalb von 8 Wochen verlangen. Rückzahlungen erfolgen grundsätzlich über die gleiche Zahlungsart, wie die betreffende(n) Zahlung(en) (z. B. Gutschrift auf das Kreditkarten-, PayPal- oder Bankkonto). Sollte die ursprüngliche Zahlungsart nicht mehr zur Verfügung stehen (etwa weil das Bankkonto aufgelöst wurde), obliegt es dem Kunden, dies rechtzeitig anzuzeigen.

7.8. Der Dienstleister ist berechtigt, Forderungen gegen den Kunden aus diesem Vertragsverhältnis an Dritte abzutreten; gesetzliche Abtretungsverbote bleiben hiervon unberührt. Eine Abtretung der Forderung kommt insbesondere dann in Betracht, wenn der Kunde mit einer oder mehreren (Teil-)Zahlungen mindestens 14 Tage im Verzug ist.

7.9. Alle webbasierten Zahlungen erfolgen über eine gesicherte SSL- bzw. TLS-Verbindung.

8. Laufzeiten und Kündigung

8.1. Der entgeltliche Nutzungsvertrag über die Teilnahme am Mitgliederbereich beginnt unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss des Registrierungsprozesses durch die Freischaltung des Mitgliederbereichs durch den Anbieter und hat eine Laufzeit, die dem vom Nutzer jeweils gewählten Vertragsmodell entspricht.

8.2. Vorbehaltlich abweichender Angaben beträgt die Vertragslaufzeit 24 Monate. Das Vertragsverhältnis muss nicht gesondert gekündigt werden und endet automatisch zum Ende der Laufzeit.

8.3. Das Recht zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Für den Anbieter liegt ein wichtiger Grund insbesondere dann vor, wenn der Nutzer gegen Verhaltensregeln aus Ziffer 11 verstößt und sein Verhalten trotz entsprechender Aufforderung durch den Anbieter nicht innerhalb einer angemessenen Frist einstellt bzw. den störenden Zustand beseitigt oder den beanstandeten Verstoß wiederholt. Der Anbieter kann insofern auch sein Hausrecht in Bezug auf den Mitgliederbereich nach billigem Ermessen ausüben.

9. Kundenservice

9.1. Allen Nutzern des Mitgliederbereichs steht im Falle von Fragen und/oder Problemen im Zusammenhang mit dem Mitgliederbereich der Kundenservice des Anbieters zur Verfügung. E-Mail-Adresse: support(at)myInkassoRight.com

9.2. Die häufigsten Fragen und/oder Probleme lassen sich regelmäßig mit Hilfe der Antworten auf der „Fragen-Seite“, die ebenfalls über die Webseite abrufbar sind, lösen.

10. Nutzerrichtlinien

10.1. Der dem Nutzer gewährte Zugang zum Mitgliederbereich ist diesem persönlich zugeordnet und nicht übertragbar. Er darf demnach auch nur von demjenigen Nutzer verwendet werden, der sich unter seiner E-Mail-Adresse bzw. seinem Namen beim Anbieter registriert hat. Sein Passwort hat der Nutzer sicher aufzubewahren und vor jeglichem Missbrauch zu schützen. Dem Nutzer ist bekannt, dass er für etwaige Schäden, die dem Anbieter durch eine unerlaubte, von ihm zu vertretende Weitergabe seiner Zugangsdaten an Dritte entstehen, vom Anbieter in die Haftung genommen werden kann.

10.2. Der Nutzer verpflichtet sich, seinen Zugang zum Mitgliederbereich nicht missbräuchlich zu nutzen. Ein Missbrauch des Mitgliederbereichs liegt dabei insbesondere dann vor, wenn der Nutzer versucht, sich unerlaubt Zugang zu den Systemen des Anbieters zu verschaffen, Daten zu verändern, zu löschen, zu unterdrücken oder unbrauchbar zu machen oder in sonstiger Weise vorsätzlich gegen die vorliegenden AGB verstößt.

10.3. Darüber hinaus sind allen Nutzern des Mitgliederbereichs die nachfolgenden Handlungen ausdrücklich untersagt:

10.3.1. die Weitergabe der eigenen Zugangsdaten zum Mitgliederbereich und/oder die Nutzung fremder Nutzer-Accounts des Anbieters;

10.3.2. die Verwendung von Software, Skripten, Mechanismen oder sonstigen technischen Hilfsmitteln, die geeignet sind, den Betrieb des Online-Portals oder des Mitgliederbereichs zu beeinträchtigen;

10.3.3. den Mitgliederbereich bzw. die ihm zugrunde liegenden Softwareprogramme zu dekompileieren, zu disassemblieren bzw. mit Hilfe des Reverse-Engineering in lesbaren Quellcode zu verwandeln;

10.3.4. jegliche kommerzielle Nutzung der Funktionen und/oder Inhalte des Mitglieder-Bereiches, insbesondere die gänzliche und/oder teilweise Vermietung oder das Verleihen der Zugangsdaten zum Mitgliederbereich;

10.3.5. jegliche urheberrechtlich relevante Nutzungshandlung in Bezug auf den Mitgliederbereich und/oder einen über den Mitgliederbereich übermittelten Inhalt, insbesondere dessen Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung, sofern und soweit dies nicht ausdrücklich durch diese AGB bzw. den entsprechenden Nutzungsvertrag gestattet ist;

10.3.6. die Nutzung des Mitgliederbereichs zur Vornahme einer entgeltlichen oder unentgeltlichen öffentlichen Wiedergabe der hierüber abrufbaren Inhalte;

10.3.7. die Nutzung des Zugangs zum Mitgliederbereich, ggf. unter Zuhilfenahme weiterer Programme oder Hilfsmittel, zum Zwecke der dauerhaften Speicherung (vgl. Ziff. 3.3) und/oder Übertragung der hierüber bereitgestellten Inhalte, sofern dies nicht ausdrücklich durch diese AGB gestattet wird;

10.3.8. die vom Anbieter, den Lizenzgebern oder sonstigen Dritten vorgesehenen technischen Maßnahmen (wie z.B. Kopierschutz-Einstellungen des Video-Players) zu umgehen, welche dazu dienen, die über den Mitgliederbereich bereitgestellten Inhalte vor nicht gestatteten Verwertungshandlungen zu schützen;

10.3.9. jede Handlung, die geeignet ist, die Funktionsfähigkeit des Mitgliederbereichs oder dessen Infrastruktur nachteilig zu beeinflussen insbesondere diese übermäßig zu belasten;

10.3.10. vorhandene Hinweise auf Urheber-, Marken- oder sonstige gewerbliche Schutzrechte zu entfernen und/oder zu verändern.

11. Verfügbarkeit

11.1. Die Verfügbarkeit des Mitgliederbereichs liegt bei 98,5% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind notwendige reguläre Wartungsarbeiten sowie diejenigen Zeiträume, in denen die Verfügbarkeit aufgrund von Ereignissen eingeschränkt wird, die der Anbieter nicht zu vertreten hat (z.B. höhere Gewalt, Handlungen Dritter, technische Probleme oder Änderungen der Rechtslage). Der Anbieter wird sich bemühen, notwendige Servicearbeiten auf die Nachtzeiten zu beschränken.

12. Haftung

12.1. Der Anbieter haftet unbeschränkt im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, im Falle der vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften oder bei Übernahme einer Garantie. Im Falle der fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht haftet der Anbieter jeweils der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden, sofern nicht ein Fall der unbeschränkten Haftung vorliegt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung eine Partei regelmäßig vertrauen darf. Im Übrigen ist die Haftung des Anbieters ausgeschlossen. Diese Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung des Anbieters für seine Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

12.2. Sollte der Anbieter aufgrund des rechts- oder vertragswidrigen Verhaltens des Nutzers in Anspruch genommen werden, stellt der Nutzer den Anbieter von allen Ansprüchen Dritter frei. Dies umfasst auch die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung – insb. Gerichts- und Anwaltskosten – in ihrer gesetzlichen Höhe. Satz 1 und 2 gelten nicht, wenn der Nutzer die Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat. Unabhängig davon ist

der Nutzer jedoch verpflichtet, den Anbieter über möglicherweise drohende Drittansprüche unverzüglich zu informieren.

13. Änderung der AGB

13.1. Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, diese AGB zu ändern.

13.2. Im Falle einer Änderung der AGB wird der Anbieter den Nutzer hierüber in Textform in Kenntnis setzen. Die Zustimmung des Nutzers zu den entsprechenden Vertragsänderungen gilt dabei als erteilt, sofern der Nutzer der Änderung der AGB nicht binnen vier (4) Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widerspricht. Der Anbieter wird den Nutzer zusammen mit der Änderungsmitteilung nochmals ausdrücklich auf diese Folge eines unterlassenen Widerspruchs hinweisen.

13.3. Für den Fall, dass der Nutzer seine Zustimmung zu den Änderungen der AGB mit Wirkung auf ein bestehendes Vertragsverhältnis verweigert, ist der Anbieter berechtigt, den Vertrag – unter Fortsetzung zu den bisherigen Bedingungen – zum Ablauf der unter Berücksichtigung des nächstmöglichen Kündigungszeitpunktes aktuellen Vertragslaufzeit zu kündigen. Eine erneute Teilnahme an dem Mitgliederbereich wird dem Nutzer anschließend nur noch zu den jeweils aktuellen AGB angeboten.

13.4. Die jeweils aktuelle Version dieser AGB kann vom Nutzer jederzeit unter dem URL „[www.myInkassoRight.com /agb](http://www.myInkassoRight.com/agb)“ abgerufen werden.

14. Abtretung und Vertragsübernahme

14.1. Der Anbieter ist berechtigt, alle in den Anwendungsbereich dieser AGB fallenden Verträge mit dem Nutzer ganz oder teilweise mit befreiender Wirkung auf einen Dritten zu übertragen. Der Nutzer stimmt einer solchen Vertragsübernahme bereits jetzt zu. Für den Fall, dass der Anbieter von dieser Übertragungsmöglichkeit Gebrauch macht, steht dem Nutzer das Recht zu, seinen Vertrag außerordentlich fristlos zu kündigen.

14.2. Ansprüche oder Rechte des Nutzers gegen den Anbieter dürfen ohne dessen Zustimmung nicht abgetreten oder verpfändet werden, es sei denn der Nutzer hat ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachgewiesen.

15. Schlussbestimmungen

15.1. Der Vertrag wird in Deutsch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt in Deutsch. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Anbieter und dem Nutzer gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

15.2. Sollte der Nutzer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedsstaat haben, Kaufmann sein oder seinen festen Wohnsitz nach Wirksamwerden dieser AGB ins Ausland verlegen oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sein, ist ausschließlicher Gerichtsstand Maastricht, Niederlande.

15.3. Eine Registrierung für den Mitgliederbereich kann über die Webseite nur in deutscher Sprache vorgenommen werden.

15.4 Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.

16. Alternative Streitbeilegung

Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit:
<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist. Der Anbieter ist weder bereit noch verpflichtet an einem Verbraucherstreitschlichtungsverfahren nach dem VSBG teilzunehmen. Unsere E-Mail-Adresse: support(at)myInkassoRight.com

17. Widerrufsbelehrung

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Diese Widerrufsfrist gilt ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (EXFORCEserv Ltd, 1, Stanwick Road, London, W14 8TL, UK, E-Mail: support[at]myInkassoRight.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir mit der Ausführung des Vertrages begonnen haben, nachdem Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen und Sie uns Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Anlage - Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag innerhalb von 14 Tagen widerrufen wollen, können Sie dieses Formular ausfüllen und idealerweise per E-Mail oder per Post an uns zurücksenden. Wir empfehlen für Ihren Nachweis, den Versand per E-Mail an: support(at)myInkassoRight.com.

Sie können das Formular nutzen, müssen dieses aber nicht zwingend nutzen.

EXFORCEserv Ltd, 1, Stanwick Road, London, W14 8TL, UK,

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum und Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen